

Relegationsspiel wurde im Elfmeterschießen entschieden

04.06.2016 22:32 von Albrecht Morast



In der kommenden Saison spielt der SV Großeicholzheim in der A-Klasse, denn der SV setzte sich im Entscheidungsspiel bei uns in Götzingen gegen den bisherigen A-Ligisten aus Hettigenbeuern mit 6:4 (1:1, 1:1) nach Elfmeterschießen durch.

Großeicholzheim geht in Führung, Hettigenbeuern gleicht wenig später aus

22:21 – das ist nicht etwa ein Handballergebnis, sondern Stadionsprecher und „Live-Tickerer“ Fabian Aumüller berichtete schon vor dem Spielbeginn, dass beide Mannschaften mit zahlreichen Ergänzungsspielern zur entscheidenden Partie angereist waren.

Vor gut besuchter Kulisse – insgesamt kamen 500 Zuschauer zu dem Relegationsspiel - begannen beide Teams verhalten. Erst nach einer Viertelstunde gegenseitigem Abtasten hatte Hettigenbeuern die erste Möglichkeit, doch der Schuss von Felix Grimm wurde in höchster Not geklärt. Postwendend vergab der B-Ligist auf der anderen Seite durch Simon Sommer die erste Möglichkeit (17. Minute). Kurz darauf machte es dessen Mitspieler Edgar Dutt besser, der HSV-Keeper Patrick Debatin bei seinem Schuss aus fünf Metern überwand.

Mit der Führung im Rücken kontrollierte der Zweite der B-Klasse das Geschehen. Gefahr strahlte Hettigenbeuern vor allem durch lange Bälle aus. Bei einem solchen Ball tauchte Daniel Stich plötzlich vor Großeicholzheims Torwart Fabiano Casella auf und vollendete zum 1:1 Ausgleich (28.).

Kurz vor der Pause hatte Edgar Dutt die erneute Führung auf dem Fuß, doch der Torschütze vertändelte das Spielgerät (44.).

Keine Wechsel zur Halbzeit

Unverändert schickten beide Trainer ihre Mannschaft zurück auf das Spielfeld. Diesmal hatte Großeicholzheim mit Simon Sauer die erste Torchance, jedoch flog die „Kugel“ über das Ziel (52.). Mitte

des zweiten Durchgangs hatten beide Teams jeweils eine gute Chance, die beide ungenutzt blieben.

Da nach der regulären Spielzeit kein Sieger ermittelt werden konnte, bat Schiedsrichter Ridvan Sevim, der von Johannes Blask und Fatih Sevim assistiert wurde, zur Verlängerung, die, begingt durch ein aufziehendes Gewitter, verspätet angepfiffen wurde. Bis auf einen Kopfball durch SVG-Kapitän Malte Moderson gab es nichts Nennenswertes mehr.

Somit war nach fairen 120 Spielminuten klar, dass ein Elfmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Hierbei behielt der B-Ligist aus Grobeicholzheim die Nerven und steigt durch den 6:4 Erfolg in die A-Klasse auf. Während auf der einen Seite der Jubel keine Grenzen mehr fand, lagen auf der anderen Seite die Spieler entkräftet und niedergeschmettert auf dem Boden.

Der TSV Götzingen gratuliert dem SV Grobeicholzheim ganz herzlich zum Aufstieg in die A-Klasse und wünscht beiden Mannschaften in ihrer neuen Liga viel Erfolg.

Bedanken möchten wir uns beim Fussballkreis Buchen, dass wir die Partie austragen durften und bei den beiden teilnehmenden Mannschaften. Weiterhin gilt der Dank den Zuschauern sowie unseren Helfern, sei es bei den Vorbereitungen oder der Durchführung gewesen.

Hinweisen dürfen wir auf unsere nächsten Events auf dem Sportgelände:

Freitag, den 10. Juni, ab 17:30 Uhr Strohballen-WM

Freitag, den 15. Juli, bis Sonntag, den 17. Juli, Buchener Stadtmeisterschaften